

Skalierung von Industrial AI – souverän und effektiv

Andreas Weiss, eco - Verband der Internetwirtschaft e.V.

Track 3, IONOS Summit 2026

An abstract graphic at the bottom of the slide featuring a complex network of glowing blue lines and dots, resembling a digital or industrial network structure, set against a dark blue background.

Skalierung von Industrial AI – souverän und effektiv

Föderiert statt zentralisiert: Wie europäische KI-Infrastrukturen gemeinsame Angebote schaffen – und warum Intelligenz an der Kante jetzt in die Umsetzung muss.

Andreas Weiss

Geschäftsführer, eco – Verband der Internetwirtschaft e.V.

Deutschlands KI-Stärke heißt **Industrial AI**

>120 Mrd. €

Umsatz bereits heute durch KI-gestützte Produktinnovationen und neue Dienstleistungen in Deutschland

54 %

der KI-nutzenden Unternehmen sind „KI-Spezialisierer“: Sie passen bestehende Modelle an und überführen sie in industrielle Anwendungen

1 von 5

Unternehmen setzt KI bereits aktiv für Innovation ein – KI wird Querschnitts- und Basistechnologie

Der Wettbewerbsvorteil liegt dort, wo KI Maschinen, Sensorik, Echtzeitdaten und lernende Modelle verbindet – im industriellen Kontext.

- ◆ Nicht eigene Basismodelle, sondern **Anpassung, Integration, Anwendungstiefe**
- ◆ Engpass für Skalierung: **verlässliche, souveräne Infrastruktur**, nicht das Modell

Souveränität ist **Handlungsfähigkeit** – nicht Abschottung

Digitale Souveränität entsteht durch ...

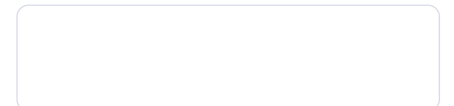
- ◆ **Wahlfreiheit** zwischen vielen Angeboten in einem offenen Markt
- ◆ **Transparenz** über Angebote, Risiken und Rechtslage
- ◆ **Technische Gestaltungsspielräume** – Wechsel- und Kombinationsfähigkeit
- ◆ **Leistungsfähige Cloud- und KI-Infrastrukturen** in Europa

... und nicht durch

- ◆ pauschale **Herkunftsfragen**
- ◆ neue **Marktzugangshürden**
- ◆ Souveränität als **Etikett** statt als Architektur

Legitim für besonders sensible Daten: strengere Anforderungen an Zugriffsschutz, Datenhaltung und Resilienz – verzahnt mit Tech Sovereignty Package und Cloud and AI Development Act der EU.

Quellen: eco-Pressemitteilungen 04.06.2026 („Europas digitale Souveränität braucht Wahlfreiheit, Skalierung und Investitionen“) und zu den deutsch-französischen Souveränitätskriterien (eco.de/presse).



IPCEI-AI: Europas Bekenntnis zu industrieller KI

>1,6 Mrd. €

plant Deutschland als Koordinator einzubringen

18

Mitgliedstaaten gestalten das IPCEI-AI inhaltlich mit

~150

national vorausgewählte Projekte im europäischen Matchmaking (seit 10.03.2026, Berlin)

17

Wirtschaftsminister unterzeichneten die Berlin Declaration (03.11.2025)

Worum es geht

Hochspezialisierte KI-Modelle **jenseits der allgemeinen LLMs**: autonome Produktion, KI-gesteuerte Logistik, Robotik, KI-gestütztes Design, Industrial Metaverse – trainiert auf den Datenschätzen der europäischen Industrie.

Wo wir stehen (Stand Sept. 2026)

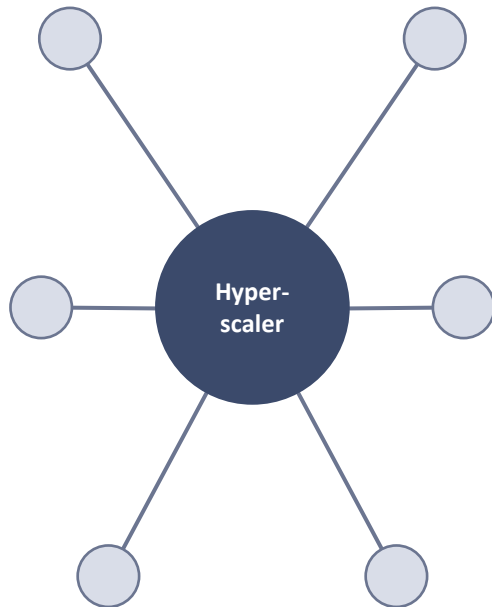
Förderrichtlinie im Bundesanzeiger seit 27.07.2026. Nationale AGVO-Schiene offen: Verbundprojekte bis 25 Mio. €, bis 3 Jahre. Nächste Stichtage: **31.10.2026** und **30.04.2027**. EU-Notifizierung des Gesamtprojekts läuft.

Quellen: BMW-Dossier „IPCEI Künstliche Intelligenz“; Förderrichtlinie IPCEI-AI (Bundesanzeiger, 27.07.2026); Plattform Industrie 4.0 Infosheet. Fristen und Fördervolumina vor Vortrag gegen bmwe.de prüfen.

Skalierung von Industrial AI – souverän und effektiv

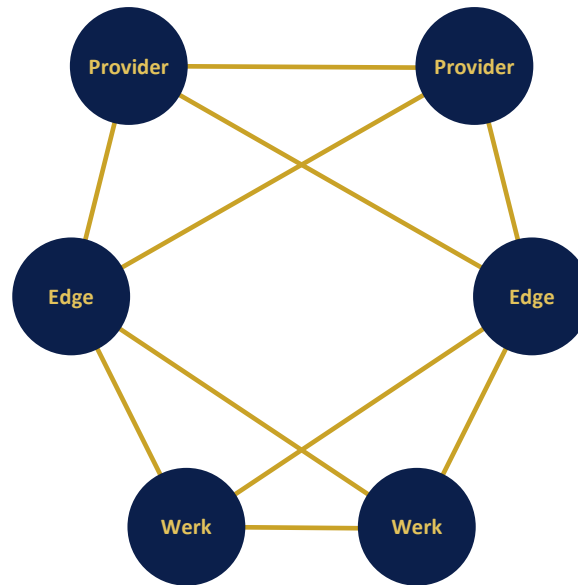
Föderiert statt zentralisiert – wie Roaming im Mobilfunk

ZENTRAL



Single Point of Failure & Control

FÖDERIERT



Gemeinsame Regeln, viele Betreiber

- ◆ **Resilienz:** Ausfall oder politische Entscheidung eines Anbieters legt nicht die Industrie lahm
- ◆ **Datensouveränität:** Daten bleiben beim Eigentümer – Modelle, Policies und Ergebnisse sind verteilt
- ◆ **Europas Marktstruktur:** viele leistungsfähige mittelgroße Anbieter – Föderation macht daraus Skalierung statt Fragmentierung
- ◆ **Voraussetzung:** gemeinsame Governance, Identitäten, Verträge Interconnection und SLAs

Soofi: souveränes Open-Source-Basismodell aus Deutschland



Gestartet im September 2025. Führende Forschungseinrichtungen, Universitäten und KI-Unternehmen entwickeln gemeinsam die nächste Generation großer KI-Modelle – koordiniert vom **KI Bundesverband**, gefördert vom **BMWE**.

Ziel: nicht ein einzelnes Modell, sondern eigene Kompetenz in Training, Daten, Evaluierung und Architektur – und eine Community in Deutschland und Europa.

30B

MoE-Hybrid-Mamba,
Gesamtparameter

~3B

aktive Parameter pro
Schritt – effizient im
Betrieb

27 Bio.

Token Trainingsdaten,
eigens kuratiert

DE / EN

Fokus deutsche
Sprache

Einsatzfelder als Foundation Model

- ◆ Industrielle Anwendungen · technische und regulatorische Dokumente
- ◆ Wissensmanagement · unternehmensspezifische Assistenten
- ◆ Softwareentwicklung · agentische KI-Systeme
- ◆ Deutsch- und europäischsprachige Anwendungen

Status & Offenheit

Basistraining abgeschlossen; Beta-Tests mit ausgewählten Partnern laufen, öffentlicher Open-Source-Release 2026 geplant. Veröffentlicht werden Gewichte, Trainingsmethodik und Datenpipelines. Trainiert auf der Industrial AI Cloud der Deutschen Telekom in München.

Für die Keynote: Soofi liefert das offene Modell, FACIS die Föderation, 8ra die Kante – damit wird der souveräne Stack vollständig.

FACIS: Open-Source-Bausteine für föderierte Industrial AI

1 Federation Architecture Patterns

Wiederverwendbare Blaupausen für Identität, Vertrauen, Katalog, Orchestrierung – „**No more starting from scratch**“. Aufgesetzt auf Eclipse XFSC.

2 Next-Generation SLA Management

Maschinenlesbare, anbieterübergreifend überwachbare SLAs – Voraussetzung, damit KI-Dienste über Cloud und Kante **verlässlich komponiert** werden können.

3 Digital Contracting Service

Automatisierte Anbahnung, Signatur und Nachweis von Verträgen zwischen Föderationsteilnehmern – **Vertragsabschluss in Maschinengeschwindigkeit**.

Proof-of-Concepts mit der Industrie

- ◆ **Aviation:** Zero-Trust-Whitepaper mit 8ra; Zero-Trust-Demonstrator für sichere Kollaboration über Unternehmensgrenzen
- ◆ **Automotive / Verkehr:** föderierte V2X-Koordination und Kolonnenfahren mit Bosch Research (IPCEI-CIS)
- ◆ **Regenerative Landwirtschaft:** datenraumübergreifende Kooperation (Workshop Paris)

Prinzip: FACIS schließt proprietäre Lösungen explizit aus – alles ist freie und offene Software, die jeder Anbieter und jedes Unternehmen einsetzen kann.

Träger: eco · gefördert durch BMW / NextGenerationEU im IPCEI-CIS · Teil der 8ra-Initiative · Nächster Termin: Deployment & DevOps Hackathon, 14.–15.10.2026

Strategie ist da – Ökosysteme fehlen

80 %

arbeiten bereits an KI-Strategien

92 %

planen neue digitale Geschäftsmodelle

76 %

sehen Partnerschaften als Schlüssel für digitales Wachstum

5 %

orchestrieren heute digitale Ökosysteme oder nehmen daran teil

Hauptbarrieren



Nur 53 % erleben Europa als einheitlichen Markt für digitale Geschäftsmodelle. Operationalisierung ist der kritische Erfolgsfaktor.

Quelle: FACIS Survey „Unlocking Europe’s Digital Future“, Mai 2026, n = 800 B2B-Entscheider in industriellen KMU aus 8 europäischen Märkten (facis.eu).

- 1. Deutschlands KI-Vorsprung ist industriell. Er wird nicht im Modell entschieden, sondern in der digitalen Infrastruktur, die es in Produktion, Lieferketten und Abnehmer bringt.**
- 2. Souveränität heißt Wahlfreiheit und Handlungsfähigkeit – fördert, offen, mit Intelligenz am jeweiligen Standort, aber im gemeinsamen Schulterschluss.**
- 3. Die Bausteine liegen vor – Open Source für KI und Ökosysteme. Was jetzt zählt, ist Umsetzungsgeschwindigkeit: gemeinsame Angebote statt ewiges experimentieren.**

Vielen Dank.

Machen Sie mit: Iterativ mit klarem Ziel für Wertschöpfung mittels KI Verfahren

Andreas Weiss

Geschäftsführer, eco – Verband der Internetwirtschaft e.V.

andreas.weiss@eco.de · www.eco.de · www.facis.eu · www.8ra.com